

DESIGNGUT



SCHWEIZER DESIGNMESSE FÜR NACHHALTIGE PRODUKTE

MODE, ACCESSOIRES, SCHMUCK, KERAMIK UND MÖBEL

4. BIS 7. NOVEMBER 2021
CASINOTHEATER WINTERTHUR

SCHUTZKONZEPT COVID-19 VERSION 30.10.2021

Inhalt

1. Einleitung
2. Generelles Konzept – Massnahmenkatalog
3. Zusätzliche Massnahmen
4. Zusätzliche Massnahmen Ausstellende
5. Zusätzliche Massnahmen Helferinnen und Helfer
6. Kommunikation und Schulung

Kontakt

DESIGNGUT Verein für schönes Design

Lagerplatz 6 · 8400 Winterthur

Martina Straub

+41 78 744 60 32

straub@designgut.ch

1. EINLEITUNG

Das vorliegende Schutzkonzept beschreibt, welche Vorgaben der Verein für schönes Design erfüllt, um die DESIGNGUT 2021 durchführen zu können.

Das Ziel dieses Dokuments ist es, die Abläufe während der Messe so zu regeln, um unser Team, unsere Besuchende, unsere Ausstellende sowie unsere Helfende bestmöglich vor einer Ansteckung mit dem Covid-19-Virus zu schützen.

Dieses Konzept baut zudem auf dem bestehenden Schutzkonzept unserer Veranstaltungsortes Casinotheater Winterthur und Gewerbemuseum Winterthur auf. (An einigen Stellen wird darauf verwiesen). Zudem ist es eine vorläufige Fassung, die je nach Entwicklung der Situation und entsprechend Massnahmen angepasst wird.

1.1 DEFINITION MESSE

Messen verfügen über einen Einlass, der mit Einkaufseinrichtungen und Märkten vergleichbar ist. Deshalb sind Messen oder Gewerbeausstellungen nicht als Veranstaltungen zu qualifizieren. Sie unterliegen damit nicht den Vorgaben zur Maximalzahl anwesender bzw. teilnehmender Personen. Aber auch für die genannten Einrichtungen bzw. Aktivitäten (wie die DESIGNGUT) besteht für die Betreiber die Pflicht zur Erarbeitung und Umsetzung eines Schutzkonzepts, gleich wie für Organisatoren von Veranstaltungen.

1.2 GESETZLICHE GRUNDLAGEN

Das vorliegende Schutzkonzept wurde unter Einhaltung der Covid-19-Verordnung besondere Lage (818.101.26) sowie des Arbeitsgesetzes (SR 822.11) und dessen Verordnungen erstellt.

1.3 VERANTWORTLICHKEITEN

Für die Umsetzung und Kontrolle der Gebäude- und Arbeitssicherheit der DESIGNGUT 2021 sowie die Genehmigung und Kontrolle des Schutzkonzepts für die Durchführung von Veranstaltungen: Covid-Sicherheitsbeauftragte (COSIBE) der DESIGNGUT 2021.

1.4 GELTUNGSZWECK UND ZIEL DIESES SCHUTZKONZEPTS

Die Vorgaben dieses Schutzkonzeptes richten sich an alle Mitarbeitenden, Besuchende, Partner, Lieferanten und Dienstleister, welche an der Organisation der DESIGNGUT 2021 beteiligt sind. Die Massnahmen dienen dem bestmöglichen Schutz aller an der Veranstaltung beteiligten Personen vor einer Ansteckung mit dem Covid-19-Virus.

2. GENERELLES KONZEPT – MASSNAHMENKATALOG

2.1 INDIVIDUELLE SCHUTZMASSNAHMEN

Wir bitten alle Personen die gängigen Schutzmassnahmen während der DESIGNGUT wo immer möglich einzuhalten. Dies bedeutet konkret:

- Der Abstand von 1.5 Meter ist wo immer möglich einzuhalten.
- Da dies während einer Messe nicht immer gewährleistet werden kann, gibt es für den Einlass in die DESIGNGUT im Casinotheater und im Gewerbemuseum eine Zertifikatspflicht (Vorweisen eines gültigen Zertifikates und eines amtlichen Ausweises). Zudem empfehlen wir eine Maske zu tragen.
- Zudem stehen am Eingang und an neuralgischen Punkten Desinfektionsmittelspender bereit, damit eine regelmässige Handhygiene gewährleistet werden kann.
- Wir empfehlen allen Beteiligten der Messe die Swiss-Covid-App herunterzuladen.
- Wir bitten alle Personen bei Krankheitssymptomen Zuhause zu bleiben.

2.2 ANZAHL PERSONEN

Die Limitierung der Anzahl Personen besteht aktuell nicht. Ein Ampelsystem wird am Eingang des Casinotheaters jedoch aufzeigen, wie viele Personen sich aktuell in der DESIGNGUT befinden: bis 500 Personen wird die Ampel auf grün sein – zwischen 501 und 650 auf orange und anschliessend auf rot. Falls sich diese Bestimmungen verschärfen, könnte man die Anzahl sehr leicht limitieren. Die Anzahl Personen im Gewerbemuseum wird aufgrund der Schutzbestimmungen des Gewerbemuseums definiert.

2.3 TICKETSYSTEM UND CONTACT-TRACING

Wir setzen dieses Jahr auf ein Onlineticketsystem, dies ermöglicht allen Besucherinnen und Besucher einen raschen Einlass – da der Bezahlprozess in Ruhe von Zuhause aus gemacht werden kann. Auch Vergünstigungen können bereits online gelöst werden, müssen aber am Empfang der DESIGNGUT noch verifiziert werden. Aktuell ist kein Contact-Tracing vorgegeben, dies könnte bei einer erneuten Verschärfung der Massnahmen jedoch gewährleistet werden. Folgende Daten würden damit erfasst: Name, Vorname, E-Mail Adresse, Zeitpunkt des Eintrittes, Zeitpunkt des Austrittes. Nach zwei Wochen werden diese Daten vollständig gelöscht. Zudem würden wir von jedem Ausstellenden und all unseren Helfenden die Personendaten und Präsenzzeiten erfassen. Falls ein Eintritt vor Ort gekauft wird, ist kontaktloses Bezahlen möglich und erwünscht.

2.4 RÄUMLICHE MASSNAHMEN

Die Besucherinnen und Besucher werden sich dank einer einheitlichen Laufrichtung grundsätzlich nicht kreuzen. Ein- und Ausgang werden mit Markierungen separiert. Wir sind uns bewusst, dass es aufgrund der baulichen Gegebenheiten zu Vermengungspunkten kommen kann – diese werden deshalb nicht noch durch zusätzliche Installationen belastet.

2.5 BELÜFTUNG

Das Casinotheater verfügt über eine moderne Belüftungsanlage, die ausschliesslich mit Frischluft arbeitet. Zudem können, dank dem schlichteren Standbau, die Fenster geöffnet werden und so die Luftzirkulation gewährleistet werden.

2.6 REINIGUNG

Oberflächen und Treppengeländer werden regelmässig gereinigt und desinfiziert. Dies erfolgt in Absprache mit dem Casinotheater Winterthur

2.7 DIGITALE INFORMATION

Unser wichtigstes Informationsmittel, der Ausstellerkatalog, wird in diesem Jahr auch digital zur Verfügung stehen. Er steht vorgängig zum Herunterladen auf Smartphone oder Tablet bereit und steht auch nach der Messe noch zur Verfügung.

2.8 FOKUS MESSE IM CASINOTHEATER

In diesem Jahr fokussieren wir uns im Casinotheater auf unser Kerngeschäft, die Verkaufsmesse. Alle anderen Events und das spannende Rahmenprogramm finden in umliegenden Lokalitäten statt. So können wir die Menschenströme besser einschätzen und absehbarer machen.

2.9 FOKUS JUNGDESIGN IM GWERBEMUSEUM

Die Plattform nachhaltiges JUNGDESIGN wird zum zweiten Mal im Gewerbemuseum Winterthur stattfinden. Hier werden die Schutzmassnahmen des Gewerbemuseums Winterthur übernommen und wo nötig adaptiert.

2.10 ÜBRIGE AKTIVITÄTEN / RAHMENPROGRAMM

Für alle weiteren Aktivitäten, die während dem DESIGNGUT-Wochenende an einem anderen Ort wie dem Casinotheater oder dem Gewerbemuseum Winterthur stattfinden, gibt es jeweils ein individuelles Schutzkonzept – idealerweise übernimmt man das Schutzkonzept der entsprechenden Lokalität. (Beispielsweise: Modeshow im Stadthaus)

3. ZUSÄTZLICHE MASSNAHMEN

3.1 EINGESCHRÄNKTE GASTROANGEBOT IM MESSEBEREICH

Das Gastroangebot im 2. Stock wird sich auf Getränke und einfaches Essen beschränken. Gäste sind gebeten für den Konsum die Sitzmöglichkeiten in der Lounge zu benutzen. Das Selbe gilt für das Kaffeeangebot im Gewerbemuseum 1. Stock.

4. ZUSÄTZLICHE MASSNAHMEN AUSSTELLENDEN

4.1 HYGIENE AM STAND

Ausstellende sind verpflichtet Verkaufsflächen und -gegenstände, die regelmässig angefasst werden, konform zu desinfizieren. Plexiglaswände können für eine sichere Beratungssituation sorgen (Sache der Ausstellenden).

4.2 PLATZ FÜR BERATUNGSGESPRÄCHE

Ausstellende sollten auf der Standfläche genügend Platz für Kundengespräche einplanen und den Besucherinnenfluss so wenig wie möglich stören.

4.3 STANDBETREUUNG

Die Standbetreuung muss während der gesamten Messedauer gewährleistet werden. Falls dies aufgrund Krankheitsfällen oder Quarantäneverfügungen nicht möglich ist, muss die Messeleitung umgehend informiert werden.

5. ZUSÄTZLICHE MASSNAHMEN HELFERINNEN UND HELFER

5.1 KRANKHEIT ODER QUARANTÄNE

Bei Krankheit oder Quarantäneverordnungen ist umgehend die verantwortliche Person der DESINGGUT (Martina Straub) zu informieren.

6. KOMMUNIKATION UND SCHULUNG

6.1. KOMMUNIKATION

Es wird umfassend kommuniziert. Ausstellenden und Helfenden wird das Schutzkonzept vorgängig zugestellt. Zudem ist dieses auf der Homepage www.designgut.ch sowie vor Ort beim Eingang und wo nötig im Messengelände einzusehen.

6.2. SCHULUNG

Alle Mitwirkenden werden regelmässig auf das Schutzkonzept geschult und darüber informiert.

Covid-Sicherheitsbeauftragte (COSIBE) der DESINGGUT 2021 Martina Straub (straub@designgut.ch, 078 744 60 32)